

Entnahme und Versand cryokonservierter Proben für histopathologische Untersuchungen

Liebe Wissenschaftler,

hier eine kleine Einweisung in die Entnahme, Konservierung und den Versand von Proben für histopathologische Untersuchungen. Natürlich stehen wir auch immer gerne für Rückfragen telefonisch zur Verfügung (CBF; 450-514-345).

Bitte über den Versand der Proben vorab informieren (anja.kuehl@charite.de) und Proben auf Trockeneis senden an:

iPATH.Berlin
Core Unit der Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30, Raum E812
12200 Berlin

Bereite einen Trockeneis-Alkohol-Matsch

Kleine Stücke Trockeneis in ein Dewar-Gefäß geben und Ethanol dazugießen bis das Trockeneis komplett bedeckt ist. Handschuhe tragen und nicht plantschen! Die Ethanollösung wird anfangen zu kochen. Dies hört jedoch auf, sobald die Lösung herunterkühlt.

Akklimatisiere das Gewebe an OCT (z.B. Tissue-Tek O.C.T. Compund von Sakura)

Frisch seziiertes Gewebe für ein paar Minute in OCT einlegen.

Orientiere das Gewebe in frischem OCT

Gewebe in beschriftetes Einbetttschälchen (Cryomold z.B. von Sakura) legen:



Beschrifte deine Proben leserlich, kurz und prägnant! Nur so viel OCT zugeben, dass das Gewebe gerade bedeckt ist (vermeide Blasen und bedenke: der Boden des Einbetttschälchens ist die Schnittfläche!).

Platziere deine Probe auf den Trockeneis-Alkohol-Matsch

- Probenlagerung bei -80°C
- Probenversand auf Trockeneis

So, wir wünschen euch viel Spaß und sind gespannt auf eure Proben!